Für Gäste unseres Gottesdienstes

Ev.-Luth. St. Johannesgemeinde

Sonntag Jubilate

Gottesdienst

11. Mai 2025

Wir begrüßen Sie ganz herzlich in unserer Ev.-Luth. St. Johanneskirche und freuen uns, dass Sie den heutigen Gottesdienst mit uns gemeinsam feiern möchten.

Eingangslied: Gesangbuch – Nr. **191**

1. Fröhlich wir nun all fangen an / den Gottesdienst mit Schalle, / weil Gott ihn ja will von uns han[1] / und lässt sichs wohlgefallen. / Zu jeder Stund an allem Ort, / da wir jemals gehört sein Wort, / will ers mit Freud uns lohnen. [1] haben
2. O selig über selig sind, / die in seim Dienst sich üben. / Gotts treue Diener, Erbn und Kind / sie sind, die er tut lieben. / Will sie auch in seins Himmels Thron / mit Freude und der Lebenskron[1] / beschenken und begnaden. [1]1.Petr 5,4
3. O Gott, nimm an zu Lob und Preis / das Beten und das Singen, / in unser Herz dein Geist ausgieß, / dass es viel Früchte bringe / des Glaubens aus deim heilgen Wort, / dass wir dich preisen hier und dort. / Fröhlich wir nun anfangen.

Beichtbekenntnis: **(LG S. 12)**

P: Unsere Hilfe stehet im Namen des Herrn,

G: Der Himmel und Erde gemacht hat.

P: Lasst uns vor Gott, dem... ihn im Namen unseres Herrn Jesus Christus um Vergebung bitten.

P.+**G: Allmächtiger, barmherziger Gott! Du hast deinen eingeborenen Sohn für uns in den Tod gegeben. Vergib uns um**

seinetwillen alle unsere Sünden. Sende uns deinen Heiligen Geist, der in uns wahre Erkenntnis deiner Liebe schaffe und erhalte. Bewege uns durch dein Wort zu wahrem Gehorsam und lass uns das ewige Leben aus deiner Gnade durch unseren Herrn Jesus Christus erlangen. Amen.

P: Der allmächtige, barmherzige Gott …
Das verleihe Gott uns allen. Amen.

Introitus**:** **Gesangbuch.....534**

P: Jauchzt Gott alle Länder! Halle- / lu- \ ja.
G: Lobsingt zur Ehre seines Namens. / Hal- \ le- / lu- \ ja.
P: Rühmt ihn / herr- \ lich.
G: Halleluja, Halleluja, / Hal- \ le- / lu- \ ja.
P: Sprecht zu Gott: Wie wunderbar sind deine / Wer- \ke!
G: Deine Feinde müssen sich beugen vor / dei- \ ner / gro- \ ßen Macht.
P: Ehre sei dem Vater und dem / Soh- \ ne
G: Und dem / Hei- \ ligen / Gei- \ ste,
P: Wie es war im Anfang, jetzt und / alle- \ zeit
G: von Ewigkeit zu / Ewig- \ keit. / A- \ men.

Kyrie**:**
P: Herre Gott!
G: Erbarme Dich!
P: Christus!
G: Erbarme Dich!
P: Herre Gott!
G: Erbarm Dich über uns!

Gloria in excelsis: (LG 247,1+2)
P: Ehre sei Gott in der Höhe

G: Allein Gott in der Höh sei Ehr / und Dank für seine Gnade, / darum, dass nun und nimmer mehr / uns rühren kann kein Schade. / Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; / nun ist groß Fried ohn Unterlass, / all Streit hat nun ein Ende.

Wir loben, preisn, anbeten dich; / für deine Ehr wir danken, / dass du, Gott Vater, ewiglich / regierst ohn alles Wanken. / Ganz ungemessn ist deine Macht, / allzeit geschieht, was du bedacht. / Wohl uns solch eines Herren.

P: Der Herr sei mit euch!

G: Und mit deinem Geist!

Kollektengebet

G: Amen.

Lesung: aus 1.Petrus 2,11-21

Liebe Brüder, ich ermahne euch als Fremdlinge und Pilger:

Enthaltet euch von fleischlichen Begierden, die gegen die Seele streiten, und führt ein rechtschaffenes Leben unter den Heiden, damit die, die euch verleumden als Übeltäter, eure guten Werke sehen und Gott preisen am Tag der Heimsuchung.

Seid untertan aller menschlichen Ordnung um des Herrn willen, es sei dem König als dem Obersten oder den Statthaltern als denen, die von ihm gesandt sind zur Bestrafung der Übeltäter und zum Lob derer, die Gutes tun. Denn das ist der Wille Gottes, dass ihr mit guten Taten den unwissenden und törichten Menschen das Maul stopft - als die Freien und nicht als hättet ihr die Freiheit zum Deckmantel der Bosheit, sondern als die Knechte Gottes. Ehrt jedermann, habt die Brüder lieb, fürchtet Gott, ehrt den König!

Ihr Knechte, seid untertan mit aller Furcht den Herren, nicht allein den gütigen und freundlichen, sondern auch den wunderlichen. Denn das ist Gnade, wenn jemand vor Gott um des Gewissens willen das Übel erträgt und leidet das Unrecht.

Denn was ist das für ein Ruhm, wenn ihr um schlechter Taten willen geschlagen werdet und es geduldig ertragt? Aber wenn ihr um guter Taten willen leidet und es ertragt, das ist Gnade bei Gott. Denn dazu seid ihr berufen, da auch Christus gelitten hat für euch und euch ein Vorbild hinterlassen, dass ihr sollt nachfolgen seinen Fußtapfen.

Die Hallelujaverse werden vom Chor gesungen.

G: Halleluja, Halleluja!

Lied**:** Gesangbuch – Nr. **128**

1. Mit Freuden zart zu dieser Fahrt[1] / lasst uns zugleich fröhlich singen, / beid, Groß und Klein, von Herzen rein / mit hellem Ton frei erklingen. / Das ewig Heil wird uns zuteil, / denn Jesus Christ erstanden ist, / welchs er lässt reichlich verkünden.

[1] Auffahrt, Auferstehung

2. Er ist der Erst, der stark und fest / all unsre Feind hat bezwungen / und durch den Tod als wahrer Gott / zum neuen Leben gedrungen. / Auch seiner Schar verheißen klar / durch sein rein Wort, zur Himmelspfort / durch seinen Sieg zu gelangen. 1.Kor 15,20-25
3. Singt Lob und Dank mit freiem Klang / dem Herren zu allen Zeiten / und tut sein Ehr je mehr und mehr / mit Wort und Tat weit ausbreiten: / So wird er uns aus Lieb und Gunst / nach unserm Tod, frei aller Not, / zur ewigen Freud geleiten.

Evangelium**:** aus Lukas 10,17-20

G: Ehre sei dir Herre!

„Die Zweiundsiebzig aber kamen zurück voll Freude und sprachen: Herr, auch die bösen Geister sind uns untertan in deinem Namen. Er sprach aber zu ihnen: Ich sah den Satan vom Himmel fallen wie einen Blitz. Seht, ich habe euch Macht gegeben, zu treten auf Schlangen und Skorpione, und Macht über alle Gewalt des Feindes; und nichts wird euch schaden. Doch **darüber freut euch nicht, dass euch die Geister untertan sind. Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.**

P: Gelobt seist du, Herr Jesus.

G: Lob sei dir, o Christus.

Glaubensbekenntnis:

Ich glaube an Gott den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden.

Und an Jesus Christus, Gottes eingebornen Sohn, unsern Herrn, der empfangen ist vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren gen Himmel, sitzend zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dannen er kommen wird, zu richten die Lebendigen und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und ein ewiges Leben. Amen.

Lied: Gesangbuch-Nr. **135**

1. Zu dieser österlichen Zeit / lasst fahren alle Traurigkeit, / ihr mühseligen Sünder. / Gott hat getan groß Wunder. / Sprecht im Glauben mit Freuden „Ja“ / und singet Halleluja, Halleluja, Halleluja.

2. Der Herre Jesus ist erweckt, / der für uns in den Tod gestreckt. / Die Sünd ist weggenommen, / Gerechtigkeit ist kommen. / Sprecht im Glauben mit Freuden „Ja“ / und singet Halleluja, Halleluja, Halleluja.
3. Zerstöret ist des Teufels Macht, / göttlicher Friede wieder bracht. / Des großen Sieges wegen / sollen wir ewig leben. / Sprecht im Glauben mit Freuden „Ja“ / und singet Halleluja, Halleluja, Halleluja.
4. Gelobet sei der Herre Christ. / Sein Auferstehung unser ist / nach des Vaters Gefallen. / Sein Geist sei mit uns allen. / Sprecht im Glauben mit Freuden „Ja“ / und singet Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Predigt**:** zu Johannes 16,16-23

„[16] Noch eine kleine Weile, dann werdet ihr mich nicht mehr sehen; und abermals eine kleine Weile, dann werdet ihr mich sehen. [17] Da sprachen einige seiner Jünger untereinander: Was bedeutet das, was er zu uns sagt: Noch eine kleine Weile, dann werdet ihr mich nicht sehen; und abermals eine kleine Weile, dann werdet ihr mich sehen; und: Ich gehe zum Vater? [18] Da sprachen sie: Was bedeutet das, was er sagt: Noch eine kleine Weile? Wir wissen nicht, was er redet.

[19] Da merkte Jesus, dass sie ihn fragen wollten, und sprach zu ihnen: Danach fragt ihr euch untereinander, dass ich gesagt habe: Noch eine kleine Weile, dann werdet ihr mich nicht sehen; und abermals eine kleine Weile, dann werdet ihr mich sehen? [20] Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ihr werdet weinen und klagen, aber die Welt wird sich freuen; ihr werdet traurig sein, doch eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden. [21] Eine Frau, wenn sie gebiert, so hat sie Schmerzen, denn ihre Stunde ist gekommen. Wenn sie aber das Kind geboren hat, denkt sie nicht mehr

an die Angst um der Freude willen, dass ein Mensch zur Welt gekommen ist. [22] **Und auch ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.** [23] An dem Tag werdet ihr mich nichts fragen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er's euch geben."

Lied**:** Gesangbuch – Nr. **357**

1. In dir ist Freude in allem Leide, / o du süßer Jesu Christ! / Durch dich wir haben himmlische Gaben, / du der wahre Heiland bist. / Hilfest von Schanden, rettest von Banden. / Wer dir vertrauet, hat wohl gebauet,[1] / wird ewig bleiben. / Halleluja. / Zu deiner Güte steht unser Gmüte, / an dir wir kleben im Tod und Leben; / nichts kann uns scheiden. / Halleluja. [1] Mt 7,24-27
2. Wenn wir dich haben, / kann uns nicht schaden / Teufel, Welt, Sünd oder Tod. / Du hasts in Händen, / kannst alles wenden, / wie nur heißen mag die Not. / Drum wir dich ehren, / dein Lob vermehren / mit hellem Schalle, / freuen uns alle / zu dieser Stunde. / Halleluja. / Wir jubilieren / und triumphieren, / lieben und loben / dein Macht dort droben / mit Herz und Munde. / Halleluja.

Kirchengebet + Vaterunser:

G: Amen.

Entlassung:

P: Gehet hin im Frieden des Herrn!

G: Gott sei ewiglich Dank!

Segen

G: Amen.

Schlusslied: Gesangbuch – Nr. **133,3**

3. Gott Vater in dem höchsten Thron / mit seinem eingebornen Sohn, / dem Heilgen Geist in gleicher Weis / in Ewigkeit sei Lob und Preis! / Halleluja.

***

Wir würden uns freuen, Sie bald wieder in unserer Gemeinde begrüßen zu können und laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie:

Morgen	16.00 Uhr	zur Kinderstube
Dienstag	19.30 Uhr	zur Jugendstunde
Donnerstag	19.30 Uhr	zur Bibelstunde (1.Samuel)
Freitag	19.00 Uhr	Abendmahlsandacht mit den Teilnehmern des Jugendtreffens
Sonntag	14.30 Uhr	Gottesdienst mit den Teilnehmern des Jugendtreffens

Wir wünschen Ihnen noch einen gesegneten Sonntag, sowie eine behütete Woche, die unter dem Wort Gottes steht:

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2Korinther 5,17)

Ev.-Luth. St. Johannesgemeinde
- Ev.-Luth. Freikirche -
Pf. Michael Herbst, 08062 Zwickau, Neudörfler Str. 9
☎03 75 / 789 616 stjohannesgemein.de pfarrer.mherbst@elfk.de